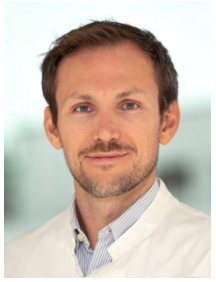
## Kontakt

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie

Chirurgische Arbeitsgemeinschaft Medien (CAM)
Deutsche Gesellschaft für Chirurgie (DGCH)



**Prof. Dr. med. Felix Nickel**
**MME, FEBS**
Leitender Oberarzt
f.nickel@uke.de



**Dr. med. Philipp Seeger**
Assistenzarzt
p.seeger@uke.de
015 222 816 298



**PD Dr. med. Helge Bruns**
**FACS, MBA**
Chefarzt
**Krankenhaus Bergedorf**

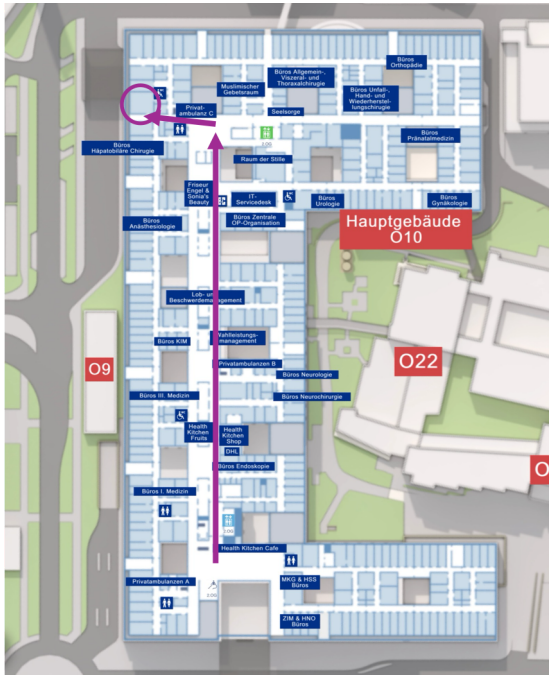
## Anfahrt

**Raum 02.6.081.1**
**Hauptgebäude O10**
Martinistraße 52
20251 Hamburg

Betreten Sie das Klinikum über den Haupteingang (s. Foto auf der Vorderseite) und nehmen die Rolltreppen bis ins 2. OG. Folgen Sie dem Gang bis ans Ende, den Raum finden Sie über den links gelegenen Eingang der Privatambulanzen.

Mit dem Auto
Tiefgarage über die Hauptzufahrt Martinistraße

Mit ÖPNV
Linie U1 oder U3 bis Station Kellinghusenstraße oder Hudtwalckerstraße. Dort umsteigen in die Buslinie 20 oder 25, Ausstieg direkt am UKE Haupteingang.




UKE HAMBURG

Klinik und Poliklinik für
Allgemein-, Viszeral-
und Thoraxchirurgie

DGCH DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR CHIRURGIE E.V.
Gegr.1872, Sitz Berlin



Chirurgische Arbeitsgemeinschaft Medien

# OP-Video Workshop

## 15. Januar 2027

Mit einfachen Mitteln hochwertige OP-Videos produzieren sowie Forschung und KI-Werkzeuge mit/für OP-Videos

CAM
CHIRURGISCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT MEDIEN · DGCH

## Ziel

In diesem Praxiskurs lernen die Teilnehmer:innen Schritt für Schritt, wie aus einem OP-Mitschnitt ein prägnantes, didaktisch verständliches Video für Kongresse, Lehrzwecke oder Publikationen entsteht. Alle arbeiten mit demselben bereitgestellten, anonymisierten OP-Video. So lassen sich die gezeigten Techniken unmittelbar nachvollziehen und gemeinsam erproben.

Der Kurs führt durch den gesamten Arbeitsablauf: vom Import und der Gliederung in Operationsphasen über Grob- und Feinschnitt bis zu Beschriftungen, Bildgebung, Voice-over und Export. Ziel ist, alle wesentlichen Schritte an ausgewählten Passagen selbst durchzuführen und anschließend auf eigene Projekte übertragen zu können.

Ergänzend werden aktuelle digitale Werkzeuge sowie Anwendungen und Forschungsansätze zur KI-gestützten Analyse und Nutzung chirurgischer Videos vorgestellt.

Die Zielgruppe umfasst Chirurg:innen aller Fachrichtungen, die OP-Videos erstellen oder nutzen – einschließlich offener, laparoskopischer, robotischer und mikroskopischer Chirurgie.

## Ablauf

Ein vorbereitendes Handout vermittelt Grundlagen zu Hardware, Software, Datenschutz und zur didaktischen Gestaltung chirurgischer Videos.

Im Workshop wechseln sich kurze Live-Demonstrationen mit praktischen Übungen am eigenen Laptop ab. Allen Teilnehmer:innen wird dafür dasselbe anonymisierte OP-Video zur Verfügung gestellt. Jeder Arbeitsschritt wird zunächst gezeigt und anschließend gemeinsam umgesetzt. Erfahrene Tutor:innen unterstützen bei der Bearbeitung und bei individuellen Fragen.

Im Mittelpunkt steht der vollständige Arbeitsweg an ausgewählten Videoabschnitten. Ergänzend geben Beiträge aus Forschung und Industrie Einblicke in aktuelle digitale und KI-basierte Anwendungen.

## Voraussetzungen

- Laptop (Mac/Windows)
- USB-Drive oder externe SSD >32GB
- Software: iMovie (MacOS) oder Clipchamp (Windows), PowerPoint
- Anonymisiertes Übungsvideo wird bereitgestellt; eigenes OP-Video nicht erforderlich.

## Beiträge aus Forschung und Industrie (angefragt)

Surgical AI Hub Germany

Medtronic

## Programm (vorläufig)

| | |
|---|---|
| Vorbereitung | Handout zu Hardware, Software, Datenschutz, LAP-VEGaS-Guidelines |
| 08:00 – 12:00 | Praktische Videoerstellung Teil 1 inkl. Pausen |
| 12:00 – 13:00 | Mittagspause |
| 13:00 – 15:00 | Impulse aus Forschung und Industrie |
| 15:00 – 17:00 | Praktische Videoerstellung Teil 2 und Abschluss |

## Zeitpunkt

Der Kurs findet am Freitag, den 15. Januar 2027 statt und geht inklusive Pausen von 8 bis 17 Uhr.

## Kosten

Die Teilnahme ist kostenfrei.

## Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt direkt über: p.seeger@uke.de

DGCH DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR CHIRURGIE E.V. Gegr.1872, Sitz Berlin

Chirurgische Arbeitsgemeinschaft Medien (CAM)

CAM CHIRURGISCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT MEDIEN · DGCH